4. Beilagezu Ntr. 230 des General-Anzeigerfür Hallen. den Saalfreis.

Gardinen, Betten, Federn u. Bettstellen d. Firm. Adolf Sternfeld, Grosse Ulrichstrasse 21, Motol.

= 5% Rabatt. — Mitglied des Rabatt - Sparvereit

Sozialdemokratifdjer Parteitag.

I. zu Mart

'n

Stelle unter

Mr.) gentlich . b. Bl. ·k

Januar 94 an

Feuers 1. Bins. 8996

g einer in Sohe Sicher-jofort?

et Darsicherheit.

uu

tpagnon
taffendes
Flotte
Fonnte
ag fein.
Bi.
3uleihen.
erbeten.
t gelucht, dohnlage
d. b. Bi.
Wf. geg.
herb. fof.
teb. b. Bi.
Fl gegen
verbeten.
b. Bi.
Whomet.
p. Whomet.

So, in Deutschraftifiger Jarteifag.

2. 1. 1. Mandrein, D. Gegenter, and the state of the control of the contro

iddrungen. Meinungsverichtebenheiten entstanden nicht. Battel und Gewerlichaft lassen sich nicht auseinanderdrüngen, nicht von außen, noch von Innen. Das mögen sich die Anachologialen merten. (Lebhylter Beisall.) Wie der Madi und Neckar in den großen Phein sischer Beisall. Wie der Madi und Neckar in den großen Phein sischer Benegum. Dieses diebertschaft und Gewerlichaft Armen der gegen proteatslichen Architectag den Giegel auddrucht, tim der Abeite gibt. Der Vanunheimer Varentag wird eines die die felben einig und gemeinstam. Untere Archandeltungen werden von der Tougenstein unt Cantieren, wohn der Archandeltungen werden von der Foungenstein und Kantieren, der Verfanzeitungen werden von der Foungenie mit Entigen, wohn der Archandeltungen werden. Des dichter von der Verfanzeitungen verden und stiener Archandeltungen. Das Blingertun nicht einig und geständige gegen und aussteren. Bir wissen ein mit einer Archandeltung der Verfanzeitung und 4 liber nachmittags gelch ohleren.

Eine billige Gardinen-Woche

infolge Ankaufs grosser Fabrikläger erster Fabrikanten des Vogtlandes.

Sensationell preiswert, günstige Kaufgelegenheit für den Umzug.

M. Schneider, Halle, Leipzigerstr. 94.



1905/

schlos versa jahr anteil teilun auf l schrei Unter Geldn der elektr

Ber berart Auglit gemacht, daß sie zu thun, der Lante, logtet "Jest tam ich mich eine Freien Auften den Aufte gesche des geschesten ich mich eine Freien Jest kannt den mich eine Freien Jest kannt den mich eine Auften den Auften den Auften der Lanten der Auften der Lanten der Auften der Lanten der Lanten der Auften der Lanten der

Dienstag

Aunft, Willenschaft und Literatur. Runft.

Der Großherzog von Dessert weilt in Münden, und sein Beine gitt den Beinechungen gur Bestättung einer Darustädter Einstellenden gur Bestättung einer Darustädter Einstellenden genomen Vannen des Bilbhauers Riegel, eines vieleripsednaben Aunsigenechter, eine Vannebus bereits gewonnen ist, ift nun auch nod der Anne des Bilbhauers Nömer, eines dibebrundt-Echtlers, hinzugetreten, lür den sich der Größerzog gleichals interessen soll und den er für Darmsladt gewinnen möder.

Willenschaft.

Der Stuttgarter Gemeinderat hat durch einstimmigen Beschilbsobhen Eduard Beller jum Chrenburger ber Stadt S

von ihne opener von ard Feiter jum Cycendurger der Stadt Sungart ernamt.

Gegen einen Hamburger Arzt eilies die Jolizibehörde in Altona einen Stradbefell wogen unt auteren Wert de werde, wei ein einer Zeitungkannonce, durch die er seine Dienste gegen Gescheckschaft felten ander, siedere Veilung garantiert date. Der Arzt benatung gereckticke Entighedbung. Der Stradbefeld ist rechtstunglitte, weit das Gesep gegen den untantenen Bettebered auf der unterflichte gegen der unterflichte Wertenbart zu jeden und vor der der der Verlage gegen den unterflichte Geschen Geschen der Verlage der der der Verlage der der Verlage der der der Verlage der Verlag

mediginischen Feduluft ber Reiter Untwessinst emundosen und prospose or. golumans Chippa, auf ben fich der Angelduddisch berich, als Engen un laden.

*II. Interenationaler Esperantischen Songress in Geaf. Bom 28. August die 5. September auch in Gent eine Zusenmenkunft vom Anschausen und der Verleiche Schreiber und der Verleiche Schreiber und der Verleiche Schreiber und der Verleiche Schreiber der Verleiche des Angescheiben und von der Verleiche des Angescheiben und Verleiche des Angescheiben und Verleiche des Angescheiben und Verleichen und gestellt und von der Verleiche der Verleiche der Verleiche Verleiche der Verleiche Verleiche der Verleiche Ve

* Geodatischer Kongress. Der in Budapest abgehaltene 15. internationale geodatische Kongres ift geschloffen worden, Die nachste Bersammlung foll im Jahre 1909 in Cambridge stattsinden.

Literatur.

Die Ceipziger" briteit fich eine fünfrierte Bodenichiff, die lett brigem in initiangericher und bounehmer Ausgeschaftung im Berlage vom 2 au er n. Gomp. in umferer Rachberfiedt Lettigle in der eine Gebenschaft berügen ein initiationen Palminer 2 glie tiene schoffen lebesfirch fiber die Weischlicht und Geblegenheit bes nenen Ilnternehmens. Da werden ums nach der humervollen Wochenplanderet des bedaunten Lettiger Schriftigleit und Geblegenheit bes nenen Ilnternehmens. Da werden ums nach der humervollen Wochenbandere des bedaunten Lettiger Genightiellen Ringleit und Weischlichen Ringleit eine Bedauten Lettiger Genightiellen Ringleit und Bedauten Lettiger Genightiellen Ringleit und Weischlichen Ringleit der Bedauten Lettiger Genightiellen Ringleit und Bedauten Lettiger Genightiellen Ringleit und Bedauten der Genight zu der Genight und der Bedauten der Bertalten der Bedauten der Bertalten der Bedauten der B

Theater und Mufik.

Belleiterrangements um Geoppierungen von er Belleitureilteitu fran Arabeltureilte Teiret, um die Argel dere Register Anna der Bereiter Angeltureilter Airet, um die Argel dere Register Anna der Bereiter Angeltureilter Airet, um die Argel dere Register Anna der George Angeltureilter Airet, um die Argel dere Register Anna der George Angeltureilter Airet, um die Argel der Register Anna der George der George der George der Angeltureilte Angeltureilte

Aleine Chronik.

Bierbe find nicht au ieis ift noch nichte Sicheres feftgeftellt morben.

isenes in noch mints Sinderes iestgeseilt worden. Peter sind nicht put aben gedamen.

**Oexin, 30. Zeptember. (Mostdoressinch) Gestem finß einerte ber Vierin, 30. Zeptember. (Mostdoressinch) Gestem finß einerte ber Vierin, 30. Zeptember. (Mostdoressinch) Gestem finß einerte ber Vierin, 30. Zeptember. (Mostdoressinch) Gestem finß einer Mostdoressinch von der Vierin des Anfahren eines gemein Ersenber dies die eine Bergesten eine nicht aber der Anfahren der Anfahren der Vierin der V

gartin, die Beitige von 10000, 20000, 30000 und 40000 Kronen erbere. Mien, 30. Sehtember. (Ein Gelger als Kröjus) Inn Anbelt, der berühmte Gelger, ift Bester untemstidere Schöge gewoden, ein mahrer Goldmines Magnat, und dies kam, wie Jan Anbeitis Inperiaris, derr Stivan, berichte, wie toglat Jan Anbeiti ermord gegenotiche, ein midder Goldmines Magnat, und dies kam, wie Jan Anbeitis Inperiaris, derr Artival, beitigt, die Goldwin die Konten Magnatius der mieder Miener Anbeit ermord gegentlich schaer mieder Anbeit einer Anbeite Miener abeiter mieder Anbeiter wie der Anbeiter der Vollegen der Anbeiter die Konten der Vollegen Vollegen der Vollegen der

lacentider Indeuti, in einem anderen ein großes bunturabiged Wochtibli, dos die Stugien mit dem Zeinsknoch mis die Gescheit bringenden Könige aus dem Vorgeniande derfellt. Die Ausgenähmigen nerben forgeltst. Die Kussendeningen in die Kussendeningen in die Kussendeningen der die Kussendeningen der Gescheite gestellt die Kussendeningen der Vorgenischen Gescheite geschliche der die Geschlichte dem Ausgebie geschen. Die Kussendeningen der Auftrechte dem Kussendeningen der Auftrechte dem Kussendeningen der Vorgenischen der die Geschlichte der Kussendeningen der Vorgenischen gelanden aus der Vorgenischen der Vorgeni

Gin ansgezeichnetes Rahrungsmittel für Zänglinge, welche Minterbent ethalten ober von beigleben einden werden jolen,

Spätherhst hat noch Sonnentage,

alleit die find gefährtich, namentlich fir empfindliche etut; sie verifiren bogu, bag unn ich ju teicht liedet nib mur ni ohr die Gestellt genachte beite gene beite der Gestellt genachte beite Tagen treiftung begicht. Gerade in biesen Tagen jollte man barum nie ohne gund abgete Soberne Sineral-Palaitier sien, die sig all Vorbengungsmittel einst gläugend bewährt haben, wie sie gegen alle Betrungen ber Schleinbaut, ber kultunger z. bewährt ind. Pand ächte Soberner fosten nur 85 Pfg. die Schachtel, und sind überall zu haben.

Schreibmaschinen

erstklassig renommierte Fabrikate mit 10 bis 20 Mk. 2jähr. Garantie geg. Monatsraten v. 10 bis 20 Mk. Prospekt Nr. S. 277 gratis und frei. Bial & Freund in Breslau II.



ingssätze: 1 Frank, Lira, Lei, Peseta: 80 Pf. - 1 österreich

as.)
aus
igtegen
ber

und

gen.

amet einer iffen-cht&-caum und Inter bes baß

eltt,

Muf bou große mmen mit itbitb, enden perden

f bon meiter in der daßt. beaum. Der ht. ift chung is jest einder in der miter, chaften nd die häbigt. Des persistät le itub mmen;

Bestern nbahn, whorfs ib nach hädigte

weiche pollen, bermehl nur bie irch bie oaulich; ommen thmäßig it, den Eusele's ude ber

age, ite; fie gu oft Gerabe obener ebenfo odleims r foften

Mk.

Handel und Verkehr.

Dienataa

* Der Vorband der Krawattenstoff-Pabrikanten beschloss, wie zus Düsseldorf gemeldet wird, die mit einer Preiserhöhung vorbundene Staffelpreisberechnung einzuführen. Sie tritt mit dem 1. Oktober in Kraft.

* Robelsensyndlität, in der letzten Sitzung des Robelsensyndlitäte, wurde iaut Köfn. Zig, beschlossen, die Vorfaufspreise für Puddeleisen und Stableisen um 10 Mik. pro Tonne für das erste Vierteiligher 1907 zu ernöhen. Die gleiche Erhöhung teit für Bussamereisen und weisses Gusselsen ein. In derselben Sitzung wurde das Vertragsverhältnis zwischen der rholische westfälischen und der Siegerländer Gruppe ble Ende 1908 vertängert,

"Preussische Pfandbrief-Bank. Die am 1. Oktober fälligen Zinsecheine der Preussischen Pandbrief-Bank. Die am 1. Oktober fälligen Zinsecheine der Preussischen Pandbrief-Bank worden seit 15. v. M. an der Kasse der Geseilschaft sowie bei der Mehrzahl der deutschen Bankfrene niegelöst.

* Berliner Werkzengmaschinenfabrik, A.-G. verm. L. Sentker. In der Generalversammiung, weiche die D. vidende auf 2 Proz. feststeit, wurde auf Anfrage betreifts der in wehnt der deutschen Benkfrene inspecialist. An der verm. L. Sentker. In der Generalversammiung, weiche die D. vidende auf 2 Proz. feststeit, wurde auf Anfrage betreifts der in wehnt der deutsche Verne der Bauspekulation sehr bevorzugt werde und die Bodenpreise versentlich gestiegen seien. Indess wolle die Verwaltung noch abwarten, die sie nur gegen Kasse zu verkaufen gedende. Sodann wurde die Erhöhung des Aktienkapitals um 240000 Mk. auf 180000 Mk. beschlossen. Die neuen Aktien werden den Aktienären zum Kurse von 105 Proz. auf eisben alte eine neue, zum Bezuge angeboten. Wie noch mitgeleit wurde, haben sich die Auträge im September um etwa 50 Proz. vergrössert, und da auch die Verkaufspreise sich gebessert haben, diefte für das taufende Jahr ein besseres Errifignis als im Vorjahre erwaret werden.

* Genr Heri & C. A. Aktiengesellen anzeiten werden.

* Genr Heri & C. A. Aktiengesellen anzeiten werden.

* Genr Heri & C. A. Aktiengesellen anzeiten der Monaten des laufenden Geschätzshre von 10 Proz. verauschlagen.

* R. W. Dinnendahl, Akt.-Ges. in Kunstwerkerhütte bel Steele. Der Absehluss für 190506 ergibt einen Reingewin von rund 32000.

Mark, um den sich die Unterbinan aus dem Vorjahre von 123-436 Mark ermässigt. In den ersten der Monaten des laufenden Geschätzshreh hätten sich die Unterbinan sus dem Vorjahre von 123-436 Mark ermässigt. In den ersten der Monaten des laufenden Geschätzshreh hätten sich die Unterbinan sus dem Vorjahre von 123-436 Mark ermässigt. In den ersten der Monaten des laufenden Geschätzshreh hätten sich die Unterbinan aus dem Vorjahre von 123-436 M

ielligungen der Bank zugeflosenen und noch zu erwartenden Gewinne für das inulonde Jahr ein rocht befriedigendes Errägnis in Anssicht genommen werden.

* Bachweller Bergwerks - Vereile. Der Aufsichterat hat beschlossen, der auf den 3.0 Oktober d. J. zu berufenden Generalversammlung von dem Gesamterträgnis für des verflossome Geschiffsteilar 190506 von 4326220 Mx, wozu noch 140 000 Mk. Gewinnstell zus Verkauf der Minstigerüber Teitingen ihnsatteit, die Verbellung von wieder 14 Proz. Dividende auf das um 3000000 Mk. auf 1800000 Mk. abersbungen, sowie Ueberweisung von 50 000 Mk. an den Arbeiter-Unterstützungsfonds vorsanschlagen. Zur Beschaftung der nötigen Geldmittel für die Neubauton, namentlich betrebstrüge Herstellung siehtrisend zurücht, auch der Verteilung deitstristend zurücht, auch der Verteilung deitstristend zurücht, auch von Arbeiterbeiter der Schaftlichen Geschäftschaft der Generalversammlung die Ausgabe von Arbeiterbeite werden.

* Maschlinenfahrik und Mihlenbaunstaft G. Luther in Frausschreig. Für des mit dem 30. Juni abgelaufen Geschäftschaft dürfte voranschaftlich eine Dividende nicht zur Verteilung gelangen. Das ungünstig Erträgnis wird auf Umbauten sowie auf die Folgen des Metallarbeiterstreites zurückgoführt.

* Westfällsehe Stahlwerke, A.-G. in Bochum. Der Außeichtrat beschloss, für das Geschäftsjahr 190500 die Verteilung einer Dividende von 4 Frox. auch fünführiger Dividendelosigkeit vorzuschlagen.

* Bissenwerke Gaggenan. Die Verwaltung wird eine Erhöhung

zuschlagen.

* Bisenwerke Gaggenau. Die Verwaltung wird eine Erhöhung des Aktionkapitals um 1 Million Mark auf 4 Millionen in Vorschlag bringen.

Leipziger für halle und ben Califreis

Leipziger Preduktenbörse.

Loopreise vom 29. September, mittags 1 Uhr.

Die Preise verstehen sich erste Kosten (erkt. Provision, Courtage usw.) frei Leipzig gegen bare Zahlung.

Welzen per 1000 kg netto inländischer 170—178 Mk., bez. u. B., ausländischer 191—201 Mk. bez. u. B. Ruhig.

Roggen per 1000 kg netto inländischer 160—172 Mk. bez. u. B., ausländischer 172 Mk. B. Fest.

Gerste per 1000 kg netto Braugerste, hiesigo 160—178 Mk. bez. u. B., ausländischer 100 Mk. bez. u. B., Mahl- und Putterware 128—100 Mk. bez. u. B., Mahl- und Putterware 130—133 Mk. bez. u. B., Cliquantin 155—163 Mk. bez. u. B., runder 133—133 Mk. bez. u. B., Cliquantin 155—163 Mk. bez. u. B.

u. B.
Raps per 1000 kg netto —, —.
Raps kuchen per 100 kg netto 14,25—14,75 Mk. bez. u. B.
Rûbôl, rohes, per 100 kg netto ohne Fass 63,75 Mk. nom. Ruhig

Berliner Produktenbörse vom 29 September.

Die amtlich festgestellten Preise waren am Frähmarkt:

Weisen, inländ 174,00-176,00 Mk. ab Bahn.

Reisen, inländ 174,00-159,00 Mk. ab Bahn.

Ba fer, märk, meeklenb, pomm, preuss, poe und sehles feiner 198,00-175,00 Mk. mittel 163,00-163,00 Mk., gering 153,00 bis 159,00 Mk., russischer mittel u. gering 153,00-157,00 Mk. ab Bahn u. frei Wagen.

Bahn u. frei Wagen.

Gerste, inländ. u. ausländ. Futtergerste, mittel u. gering 140,00-155,00 Mk. gue 163,00-110,00 Mk. russ u. Donau leichte 121,00-125,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.

Frbsen, in-u. ausländ. Futterware 161,00-164,00 Mk., kleine 163,00-180,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.

Roggenmeht 0 u. i. 20,80-22,60 Mk.

Roggenmeht 0 u. i. 20,80-22,60 Mk.

Roggenktsie 10,00-10,50 Mk.

Roggenktsie 10,40-10,50 Mk.

Roggenkisis 10,40—10,90 Mk.

Roggenkisis 10,40—10,90 Mk.

Weizen. Tendenz: Matt. September — Mk., Oktober 178,00 Mk, Mai 183,00 Mk.

Roggen. Tendenz: Mattor. September — Mk., Oktober 160,00 Mk., Descuber 162,25 Mk., Mai 183,00 Mk.

Roggen. Tendenz: Selli. September — Mk., Oktober 163,00 Mk., Descuber 162,25 Mk., Mai 165,75 Mk.

Nais. Tendenz: Geschitticos. September — Mk., Oktober 164,30 Mk.

Nais. Tendenz: Geschitticos. September — Mk., Oktober — Max.

Rais. Tendenz: Geschitticos. September — Mk., Oktober G4,30 Mk.

Mark.

Rais. Descuber 64,30 Mk., Mai 61,20 Mk.

Mark. Descuber 64,30 Mk. Mai 61,20 Mk.

Mark. Good average Santos per September — Gd., per Dezember 381,4 Gd., per Mára 384, Gd., per Mai 389,4 Gd. Runig.

zember 381/4 Gd., per Mārz 383/4 Gd., per Mai 383/4 Gd. Rublg.

Macker.

Magdeburg, Sonnabend 29 September.**

Kneker.

Magdeburg, Sonnabend 29 September.**

Kneker.

Nachprodukte, 75 Ornabend 29 September.

Nachprodukte, 75 Ornabend 20 September.

Nachprodukte, 75 Ornabend.

**Nachprodukte, 75 Ornaben

stetig.

Hamburg, Sonnabend 29. September, nachm. 3 Uhr. Zuckernarkt. Riben-Rohmecker I. Produkt Basis 35%, Rendement neue
Usanes, fret an Bord Hamburg per 100 Kilo per September —,—
per Oktober 19,45, per Dezember 19,20, per März 19,50, per Mai
19,70, per August 19,90. Rubig.

Berliner städtischer Schlachtvichmarkt v. 29. Sept.

Berliuer stidtiselsen Schlanchtvichmarkt v. 29. Sept. (Amilieber Bericht der Direktion.)

Auftrieb: 3855 Rinder, 1163 Käther, 2224 Schafe, 10995 Schweine. Bericht für 100 Pfund Schlachtgewicht im Mark. O ch sein: a) volldeschige, ausgemäßtete höchsten Schlachtwerten, Böchstens 7 Jahren 11, 95 bis 30'; b) junge fäsischige, nicht ausgemäßtete und ältere ausgemäßtete voll eine den Attere 4 bis 65.

Bullen: a) vollffesischige höchsten Schlachtwerten S2 bis 86; b) mässig genährte fängere und gut gemätre kliere 77 bis S1; ogering genährte föb i 70. — Färse n und Kühe: a) vollfleischige, ausgemäßtete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 96 bis 70; of litere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte jängere Kühe und Färsen 69 bis 60; d) mässig genährte Kühe noch Färsen 64 bis 69; e) gering genährte Kühe und wenig gut entwickelte jängere Kühe und Färsen 69 bis 69; e) gering genährte Kühe und Färsen 89 bis 63; e) ken 80; d) mässig genährte Kühe ouf Färsen 89 bis 60; d) mässig genährte Kühe und Färsen 89 bis 60; e) gering genährte Kühe und Färsen 89 bis 63; e) gering genährte Kühe und Färsen 89 bis 63; e) gering genährte Kühe und Färsen 89 bis 63; e) gering genährte Kühe und Färsen 89 bis 63; e) gering genährte Kühe und Färsen 89 bis 63; e) gering genährte Kühe und Färsen 89 bis 63; e) gering genährte Kühe und Färsen 89 bis 63; e) gering genährte Kühe und Färsen 89 bis 63; e) gering genährte Kühe und Färsen 89 bis 63; e) gering genährte Kühe und Pärsen 89 bis 63; e) gering genährte Kühe und Pärsen 89 bis 63; e) gering genährte Kühe und Pärsen 89 bis 63; e) gering genährte Kühe und Pärsen 89 bis 63; e) gering genährte Kühe und Pärsen 69 bis 60; e) gering genährte Kühe und Pärsen 69 bis 60; e) gering genährte Kühe und Pärsen 69 bis 60; e) gering genährte Kühe und Pärsen 69 bis 60; e) gering genährte Kühe und Pärsen 69 bis 60; e) gering genährte Kühe und Pärsen 69 bis 60; e) gering genährte Kühe und Pärsen 69 bis 60; e) gering genährte Kühe und Pärsen 69 bis 60; e) gering genährte Kühe und Pärsen 69 bis 60; e) geri

94 b's 95; b) mittlere Mast- und gute Saugküber 86 bis 92; c) eringe Saugküber 70 bis 80; d) altere gering genührte (Freez) 92 bis 66. — Sch af 2: a) Mestline 180 bis 85; d) mässig zenährte (Freez) 85 bis 85; bis 85; bis 85; d) mässig zenährte Hammel und Schan (Mirzenation 68 bis 182; d) mässig zenährte Hammel und Schan (Mirzenation 68 bis 182; d) mässig zenährte Hammel und Schan (Mirzenation 68 bis 182; d) dlotteiner Niederungsnati 290; Trant; a) volltieschigte der feinzenen Lassen und deren Krourungen 71 bis —; b) fleischige 69 bis 70; e) gering ontwickelte 66 bis 69; d) Sauen 69 bis — Das Rind or geochaft wickelte sich lebhaft ab, es wird ausverkauft; nur feine Stallmaststiere brachten die höchstan Freise. Der Kält be rhandel gestätiete sich ruhig. Bei den Sch af en war der Geschäftsgang ruhig; es bleibt erwas Ueberstand. Der Sch wei ne markt verlief glatzt und wurde geräumt; ausgesuchte kernige Schweine brachten Preise über Notia.

2. Ottober

geraumt; ausgesuchte kernige Schweine brachten Freise über Notz.

Zahlungs-Einstellungen.

Ueber die nachtebendom Firmen ist das Kontures-orfahren er-Sfleet
worden Der Stut des Sonkarsgereints ist, was oblig in Klammera beigefügt: die Dabes und der Geblunden und der Weibersterein.

Kanton. W. Schmidbauer in Augsburg (269, 17/10, 25/10, 25/10,

Kaufun J. Robmann in Berlin (278, 30/11, 22/10, 17/12).

Bankier G. H. E. Quelimait (Nachlass) in Dresden (289, 19/10,

20/10, 14/11).

Kaufun Br. Henninges in Elbing (27/8, 18/10, 26/10, 26/10,

22/10, 14/11).

Kaufun Br. Henninges in Elbing (27/8, 18/10, 26/10, 26/10,

22/10, 14/11).

Kaufun Br. Henninges in Elbing (27/8, 18/10, 26/10, 28/10,

22/10, 14/11).

Kaufunann Adolf Pley in Köin-Ehrenfeld (Köin, 25/8, 13/11,

25/10, 28/11).

Kaufmann P. Gottschalk in Leinbach (Mansfeld, 26/8, 13/10,

23/10, 10/11).

Spenglermeister H. u. L. Wagenführer in München (26/2, 17/10,

25/10, 25/10).

Basarinhaber Heinrich Torczyner in München (26/9, 17/10,

25/10, 25/10).

Architekt P. Sitterich in Schönebeck (27/8, 5/11, 16/10, 12/11).

Kaufun Karl Hinz in Swinemûnds (26/8, 25/10, 15/10, 13/11).

Kaufun Karl Hinz in Swinemûnds (26/8, 25/10, 15/10, 13/11).

Friedmann & Co., Bankgeschäft, Halle a. S. — Poststr. 2. Im freien Verkehr ermittelte Kurse von Kaliwerten

	Nach- frage	An- gebot		Nach- frage	An- gebot
Adolfsglück abg	_	180	Schieferkaute	1350	1400
Alexandershall	8150	8250	Schlägel u. Eisen	-	65
Barbara pfl		75	Slegfried I	3850	3925
Beienrode	7450	7525	Thüringen	-	6100
Carlsglück		350	Verden abg	-	150
Carlshall	750	790	Volkenroda	-	1025
Centrum	-	1200	Warmeloh	-	130
Desdemona	5900	5975	Wendland	-	700
Deutschland	5050	5125	Wilhelmshall	13800	14000
Dortmund	675	715	Wintershall	12950	13150
Emilienhall		700	-		
Grossherz. Sophie	-	340	50% Adler		82
Güntershall	4800	4850	Bismarckshall Akt.	67	69
Hansa Silberberg .	3250	3325	Benthe Akt	42	44
Hedwigsglück		225			
Heldrungen	2800	2850	werke Akt	137	140
Hermann II	825	875	Friedrichshall Akt,	140	143
Immenrode	2050			63	96
Johannashall	5650	5725	Heldburg Akt	94	92
Juliushall	-	125	750 Krügersh. Akt.	-	94
Kaiser Rotbart	-	300	Ludwigshall Vorz	200	117
Königshall	140	160		-	114
Mansfelder Kuxe .	1299		500 Neu-	105	108
Moltkeshall	-	425			75
Nordenhall	-	325			183
Neu-Wunstorf	-	75	Ronnenberg Akt.		109
Ravensberg		100		245	250.
Sachsen-Weimar .	1100		Akt		200.

abgeschlossen am 1. Oktober 10 Uhr vormi Tendenz: Geschäftslos.

Rechts-Anskunftei des "Beneral-Anzeiger".

Solentofe Anskunft in allen Bechtefragen

erhalten bie Monenten bes "Genera! . Anzeiger" gegen

Vorzeigung der Abonnements-Quittung

jeden Dienstag, Donnerstag und Connabend, nachmittage von 4-6 Uhr

in unjerem Beichäftsbaute Große Mrichftrafe 16. Eingang Dadribftras ober Bolbergaffe. Dot. Aufgang B. eine Treppe.

Berlin	ier Börse,	29. 90	ptember	1906.		rdzinsfuss 6%, Privatdiskont 45/8%.
All Peseta: 80 Pt. — 1 Coterrelchischer Goldguiden: Wathrung 1,70 Mark, 1 Krone Geterrelchischer Gulden geldgeutsch: 12 Mark. — 1 Gulden hollkadisch: (\$\frac{1}{2}\) f. — 1 Krone schwedisch; norwegisch, dinisch: \$\frac{1}{2}\) f. — 1 Krone schwedisch; norwegisch, dinisch: \$\frac{1}{2}\) f. Start. — 1 Dollar: 4,20 Mark. — \$\frac{1}{2}\) Starting: 20,40 Mark. — 1 Dollar: 4,20 Mark. — \$\frac{1}{2}\)	Stratech Fr. d. 3	10 1	18	Section Control Cont	.8.1, 4 108-1000 Dimmarabible 22 329,00-06 Intention 138,7-88 Bittown 240,00-06 Intention 240,00-06 Intent	Sept. 10 18-8.844 Invest. Invest. 18-8.844 Invest. Invest. 18-8.844 Invest. Invest. 18-8.844 Invest. Invest. 18-8.844 Invest. Inv
ngsaitzet 1 Frank, Lira, Lei, Pesstat Gulden Geforreichigen-ungwischer Wahr Währung: 0,89 Mark. – 7 Gulden südd — 1 Mark Banco: 1,50 Mark. – 1 Lei k. – 1 Rubel: 2,16 – 1 Penal Storling: 2	100.000 50 50 50 50 50 50 5	101-000 101-	Control Cont		reich I (116.7-2018) (abern) Bergel 986.939 do. 10. 007.00 19.15.7-2018 do. 10. 007.00 do. 10. 007	sec-ind, 54 1 31.2560
Umrechnur 3 Mark, 1 G ungarischer 1,70 Mark.	Penner Stadt-Ani 34 45% to. auss Stettiner St.Ani. 34 95.00b 4% Arg. A. 18 Wiesbad. 1801 34 6ulg. StAni.	era 41 85.90b Westsic Eitent 895 4 89.00bG Zechipk. Fissin 82 6 100.50b Eisenbaun-	134 301.30b de ce 1903 34 9-100 Hans. E. C. A. L. 31 90 de ce 0. 1903 34 9-100 Hans. E. C. A. L. 31 90 de ce 0. II. 31 90 de ce 0. III. 31 90 de ce 0. II	8.269 Barmer Backyer. 7 134.255G Berg.Må	g do. 35 730.505 Hesca, Els. u. St. 15 238,4706 Steinel Hektrit. 18 315.506 Hechot, Farbek 14 420.005 Steitlin Litt. 184 74125.5046 Hogaldwarks 6 108,606 Stellb.	ohenstr. 5 123.250 EaglischeBankn. 11. 20.445 er Yulkta 14 275.6668 Franz. Bankn. 100fr. 81.155 Zink-Akt. 10 182.255 Holland. Banknoteo 168.655

Dienstag





Wir maden umfere werte Mundschaft darauf aufmerkfam, daß die von einem 3. 3. hier weilenden Wanderlager angebotenen Emaille-Geschiere um größten Teile nur 2lusschufg-Geschiere Ind. Gleichartige Geschirre wurden von demselben Wanderlager in der näheren und auch weiteren Umgebung von Halle zum Verkauf gebracht und haben durch vollständige Unbrauchbarkeit der undichten Eimer, Wannen, Copfe etc. etc. und der zu hohen Preise große Unzufriedenheit u. Mergernis bei dem Unblikum hervorgerufen.

Burghardt & Becher, Halle a. S.

Dentschlands größtes Spezial-Gefchäft für emaillierte Saus- und Süchengerate.

Amtlidje Bekanntmadjungen.

Bekanntmadung.

Die gegenwärig von hern Raufmann Schönbach bemuhten beiben Aben 1 und 2 im Schmerktrügelnflige bes Antskellergebabetes find vom 1. April 1907 einzeln ober pusammen zu vermieten. Schriftligen der anfabligen der mindlige Reitangsdot werben im fähltissen Bureau für Erundmunt. Rathauskroße Rr. 19. Simmer 61. — entgegengenommen.

Dalle a. S., ben 26. September 1906. Der Magiftrat.

Bekanntmadjung.

ADohnung zu vermieten.
In dem fidbitischen Gekäube am Galgenberg 2 ift eine Wohnung im Dachschop, bestehend aus 2 Studen und 2 Kammern neblt Zubehör, zu vermieten.
Rächer Endkungt wird im fidbitischen Bureau für Ernnbelgentum — Rachaus-

Salle a. G., ben 29. September 1906.

Der Magiftrat

Bekanntmadjung.

Die Lieferung efferner Chimimmehlinder für das flädrisse Francufreihab in den Anderseihen soll im Wege der Bettenverdung vergeden werden.
Angedose sind die
Tonnerstag den 4. Oftober, dormittags 10 libr
im Setretarial, Jimmer Rr. 23. Waggegönde, nituralien. Die Bedingungen und
Zeichnungen liegen im Zimmer Rr. 41 aus, wosselb aus die Berdingungsanschläge
entnemmen werden finnen.
Ealle a. S., den 25. September 1906.

Salle a. S., ben 28. September 1908.

Chalifae's Combaniant.

Die Glaferarbeiten jum Neubau der Oberrealignte au der Abolftraße lollen in 4 Sofen im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angedor find die Neuber 1906, vormittags 10 lügr an das Setteatrait, Jimmer fr. 23 des Angegfablies fingurieden. Die Sedingungen und Aschanungen liegen im Daubureau der Oberrealignte, Abolftraße Nr. 2, II., jur Einstell an, Se., den 28. September 1906.

Balle a. S., den 28. September 1906.

Städtliches Dockbanamt.

Sutterlieferntes.
Für die Pjerde der Keuerwesse ist vom 1. Avoember 1906 ab die Lieferung von und Stren erforberlich. Dieselbe erstreckt sich vorfäusig auf 1 Jahr und soll in

und Sitren erforbertich. Diefelbe erstrecht sich vorläusig auf 1 Jahr und soll in ichem Raten von Ertenstroh, en 1800 kg Strenstroh, en 1800 kg Engefted, on 1800 kg untern langhalmigen Wiesenheu (erster Schnitt) und en 1800 kg hafter.

Aufletten ten wollen ihre Officielen neblit Kutterproben von Den und hafer bisfledber a. 6. an bad Kommond der Guerrecht einreigen.
Palle a. C., ben I. Oftober 1906.

Der Brandinfpektor. Didom

Pfandbriefe

der Deutschen Hypothekenbank in Meiningen,

im Herzentum Meiningen mündelsicher, und zwar 4% Serie XI vor 1916 nicht verlosbar, 3½ % Serie X vor 1913 nicht konvertierbar, alen wir als gute Kapitalsanlage und geben dieselben sum jeweiligen Tages

kurse spesenfrei ab.

Die am 1. Oktober a. c. fälligen Coupons werden an unserer Kasse eingelöst.

Beauftragte Verkaufsstelle für Halle a. S. u. Umg. Spar- u. Vorschuss-Bank.

4% Ackerhypotheken

Friedmann & Weinstock,

Ich habe die Praxis des verstorbenen Hrn. Dr. med. Schnitz übernommen u. das Haus desselben käuflich erworben. Schraplau, den 1. Oktbr. 1906.

Dr. med. J. Brenning,

Jeder Deutsche

Jubiläums-Lotterie Ziehung schon 6. Oktober

Bar Geld für sämtliche Gewinne mit 99%

3918 Gew. zus. i. W. 80000 Mark

20 000 Mark 10000 Mark 5000 Mark 3915 Gew.

45000 Mark LOS M. Porto u. Liste 30 Pf.

J. Stürmer, Strassburg i.E.

Jedes 2te Los gewin Kölner stellungs-Lotterio 2 Mk.

Ner 1 gerade u. 1 ungerade End ummer kauft, erhält 1 Gewin

abel slad die Hauptgewinge im Werte vor 15 000, 10 000, 5000 3000, 2000, 2 × 1500 3×1000, 5. 600, 20×300 1×100, 50×60, 20×300 1×100, 50×60, 20×300 1×100, 50×60, 20×300 1×100, 50×60, 20×300 1×100, 50×60, 20×300 1×100, 50×60, 20×300 1×100, 50×60, 20×300 1×100, 50×60, 20×300 1×100, 50×60, 20×300 1×100, 50×60, 20×300 1×100, 50×60, 20×300 1×100, 50×60, 20×300 1×100, 50×60, 20×300 1×100, 50×60, 20×30 1×100, 50×60, 20×50 1×100, 50×60, 20×50 1×100, 50×60, 20×50 1×100, 50×60, 20×50 1×100, 50×60, 20×50 1×100, 50×60, 20×50 1×100, 50×60, 20×50 1×100, 50×60, 20×50 1×100, 50×60, 20×50 1×100, 50×60, 20×50 1×100, 50×60, 20×60 1×100, 50×60, 20×60 1×100, 50×60, 20×60 1×100, 50×60, 20×60 1×100, 50×60, 20×60 1×100, 50×60, 20×60 1×100, 50×60, 20×60 1×100, 50×60, 20×60 1×100, 50×60, 20×60 1×100, 50×60, 20×60 1×100, 50×60, 20×60 1×100, 50×60, 20×60 1×100, 50×60, 20×60 1×100, 50×60 Königl. Lotterie-Einnehmern

Metzer Domban Geld-Lotterie

I. Ziehung schou und 10. Oktober

OscarBräuer&Co. Nachf. Berlin W., Friedrichstr. 181.

Speisekartoffeln

bebarf verfaujt: Hof a Str. 2,40 Mf., Saus a Str. 2,60 Mt.

21. E. G. Stadtbabn Balle.

Omnig tem zor Ottober zooor			
	Abfahrt		
	ber erften	Legtess	
	Bagen		
Linie I mit III Steinweg-Artiflerieftaferne			
pon ber Artilleriefajerne	651 früh	11 08 abbs.	
pom Steinmege	ez .	1100	
Linie II SauptBahnhof-Settftebter Babuhof			
pom Sauptbabnhofe	64	1106	
pom Betiftebter Babnbofe	65	1106	
Linie IV Sanpthannbef-Witteftind			
vom Sauptbahnhofe	646	1106	
pon Bittefinb	645	1106	
Linie V 28titeftind-Magnhof Trotha			
an Bochentagen pon Bittefinb	684	1000 .	
Bahnhof Trotha	650	10%	
	634	1038	
an Sonntagen von Bittefinb	650	1050	
. , Bahnhof Trotha	0 "	10	
Linie VI Saupthabuhof-Bollbergermeg			
pom Sauptbabnhofe	651 "	1100	
vom Böllbergermeg	650 ,	1100	
000 00 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		166 m A	

Alls Sonberwagen fahren zwischen gettiftedter Nachufot und Joologischer Garte ab Zeitstebter Bahnsof erfter Wagen 3rd Uft vorm. und letzter Wagen 3rd abends, – ab Joologischer Garten erfete Wagen 3rd vorm. und letzte Wagen 3rd abends. Bagensfolge auf famtlichen Linten alle 6 Minuten.

Rach Schlif bes fahrplanmäßigen Dienftes fahren bie letten Bagen bis jum

a Harillerietajerne 11²² llhr ab Steilunga 11²² llhr ab Setifiebter Bahnt, 11²² Uhr Bittelind 11²² , Böllbergerweg 11²³ , Böllbergerweg 11²³ , Böllbergerweg 11²³ ,

Woldemar Thoss, Bankgesehäft, Schulstr. 7, L

Beständiges Lager sicherer Wertpapiere. An- und Verknuf von Wertpapieren. Annahme von Bareinzahlungen. Rücksahlung täglich ohne Kündigung.

Staatl. genehm. Unterrichts-Anstalt

r Vorbereitung für das Einj.-Freiwill.-Examen sowie für alle Klasshöbbere Lehranstalten (Sexts bis Prima inkl. Abiturium) von

Dr. Herm. Kranse

Heinrichstrasse 14.

Pension. — Programm. — Schulanfang 15. Oktober cr.

Tatsachen beweisen



die Güte unseres seit 18 Jahren fiberall Peru-Tannin-Wassers.

Ausprobiert an unseren eigenen Kinder Tausende von Anerkennungen. — Aerztie Tausende von Anerkennungen. — Aerztlick empfohlenes Haarpilegemittel von unüber-troifener Wirkung. Zu haben mit Fett gehalt oder trocken (fettfrei) in jeden besseren Friseur, Drogen- und Parfümerte-geschöft, auch Anerthen.

gehalt oder utversenden und Parfümerle-besseren Friseur-, Drogen- und Parfümerle-geschäft, auch Apotheken. Flasche Mark 1.75 und Mark 3.50. Jede Flasche trägt die Firma der Erfinder: E. A. Ühlmann & Co.

Engros-Lager, Generalvertrieb f. Halle u. Umg.:

Baumann & Hedderoth,

Gr. Stoinstr. 79.

Wilh. Meckert, Gr. Ulrichstr. 57 empfiehlt in reichfter Mi

Dauerbrandofen, amerikanisches System | fdwars, veruiden, Dauerbrandofen, irisches System | fmwars, veruiden, ematitiert, ematitiert, ematitiert, ematitiert, m. m. anajotikaringen.

Sparkochherde Feine



Emailleherde für Roffen- und Gas-Reuerung.





helbe.

ift u prafti

eini

Stac

hat f burcht norda

9(ber

nicht norda Rücksi

nennes hervor denn Begen Ziele froh, tinger verjud gängli Wenie

Unge

9]

Bob

ihr imme imme die h seiner den "Ja, Dich

fann feichte bie il beglüfeiner schaft und

bliebe hätte, sich i Mäd Man

daß